

# Grundbauer/in EFZ



www.  
berufskunde.com

## Berufsbeschreibung

Der Grundbauer ist im Spezialtiefbau tätig, d.h. er hilft mit, schwierige und anspruchsvolle Tiefbauarbeiten zu erledigen. Dazu zählen z.B. Tiefbohrungen, um danach die Tragfähigkeit eines Fundaments zu berechnen; Sichern von Baugruben; Erstellen von Pfahlgründungen, die später die Gebäudelast auf den tiefliegenden Baugrund übertragen; Bauen von Anlagen, um das Grundwasser zu nutzen. Bei all seinen Arbeiten setzt der Grundbauer grosse Baumaschinen ein.

Der Beruf zählt zum Berufsfeld «Verkehrswegbau»: Der Verkehrswegbau umfasst den Bau verschiedenster Verkehrswege, ob Strassennetz, Sportplatz, Schienennetz oder Industriebelag. Diese Bauwerke sind täglich hohen Belastungen, z.B. durch Fahrzeuge, Maschinen, Züge, Gebäudelast, ausgesetzt. Für die Arbeiten werden zahlreiche Geräte, kleine, grosse und ganz spezifische Baumaschinen eingesetzt.

## Anforderung

Abgeschlossene Volksschule.

Freude am Arbeiten im Freien und am Umgang mit Geräten und Maschinen, handwerkliches Geschick, technisches Verständnis, gute Konstitution, Sicherheitsbewusstsein, Teamfähigkeit und Selbständigkeit.

## Ausbildung

3 Jahre berufliche Grundbildung. Abschluss eidgenössisches Fähigkeitszeugnis.

Die schulische Bildung findet in Blockkursen an der Berufsfachschule für Verkehrswegbauer und Verkehrswegbauerinnen in Sursee statt; die Schwerpunktausbildung beginnt im 3. Jahr der Grundbildung. Überbetriebliche Kurse runden die praktische und schulische Bildung ab.

Grundbaupraktiker/in EBA: 2-jährige berufliche Grundbildung für mehr praxisorientierte Jugendliche. Abschluss. eidgenössisches Berufsattest, siehe entsprechende Beschreibung.

### **Entwicklungsmöglichkeiten**

Abschluss in einem anderen Fachbereich des Berufsfeldes Verkehrswegbau ohne Zusatzgrundbildung möglich.

Vorarbeiter/in (Praxis und Vorarbeiterschule), Berufsprüfung als Grundbaupolier/in (Polierschule), dipl. Bauführer/in (Techniker/in HF), höhere Fachprüfung als dipl. Baumeister/in oder dipl. Bauleiter/in.

Ausbildung als dipl. Techniker/in HF Tiefbau.

Studium als Bauingenieur/in BSc FH.

Spezialisierung: Berufsprüfung als Baustoffprüfer/in.

### **Kontaktadressen - Schaffhausen**

Weitere Informationen erhältlich:

Allgemeine Berufsberatungsstellen

[www.adressen.sdbb.ch/kt\\_address.php?kt=sh&type=1&lang=d](http://www.adressen.sdbb.ch/kt_address.php?kt=sh&type=1&lang=d)